



PERIMETER

DÄMMEN VON ERDBERÜHRTEN BAUTEILEN



Sicher. Stark.
Styrodur®



Gemeinsam Werte schaffen.



DÄMMSTOFFE

PERIMETER

- ist die Bezeichnung für den erdberührten Wand- und Bodenbereich eines Gebäudes. Unter Perimeterdämmung versteht man die Dämmschicht, die den Keller von außen wärmebrückenfrei umschließt.

Perimeterdämmung sorgt für ein angenehmes Raumklima und eröffnet damit neue Perspektiven der Kellernutzung -

als zusätzlichen Wohn- oder Büroraum. Gleichzeitig wird der Energieverbrauch deutlich reduziert. Ein Faktor, der angesichts der EnEV und hoher Energiekosten nicht unerheblich ist. Immerhin wird ein großer Teil der gesamten Heizenergie über erdberührte Bauteile abgegeben.

BACHL PERIMETER-DÄMMPLATTEN SIND

- hochbelastbar
- automatengeschäumt und somit formstabil
- einheitlich im Plattenformat und somit kombinierbar
- gekennzeichnet durch eine geringe Wasseraufnahme

VORTEILE - BACHL PERIMETERPRODUKTE

FACH- HANDEL

Größere Flexibilität: mehr Freiheit und Kombinationsmöglichkeiten
Reduzierter Aufwand: ein Vertriebsprofi für alle Dämmstoff-Fragen
Sichere Markenqualität: BACHL Perimeter, Styropor®, BACHL XPS® und Styrodur®
Schnell und einfach: flexibel bei Bestellung und Abwicklung

VER- ARBEITER

Einfach: leichte Handhabung und klare Verarbeitung mit wenig Aufwand
Vielseitig: flexibel einsetzbare und kombinierbare Systeme
Sicher: erfahrener und innovativer Partner

ARCHITEKTEN, PLANER UND ENERGIE- BERATER

Bewährt: seit Jahrzehnten geprüfte Qualität und zuverlässig im System
Hohe Druckfestigkeiten: für alle Anforderungen
Wärmebrückenfrei: durch umlaufenden Stufenfalz
Langfristig: wirtschaftliche und umweltgerechte Dämmung

EIGENTÜMER UND MIETER

Energieeinsparung: schont die Umwelt und den Geldbeutel
Attraktivität: Wohngebäude werden aufgewertet
Wohnqualität: Behaglichkeit und Zufriedenheit steigen
Wert: Investition amortisiert sich in wenigen Jahren

EFFIZIENTES DÄMMEN IN DER ERDE



BACHL EPS-Perimeter Produkte sind automatengeschäumte, formstabile und druckfeste Wärmedämmplatten aus Styropor®. Das macht die Platten zu hoch belastbaren konstruktiven Dämmstoffen mit ausgezeichneten mechanischen Festigkeiten. BACHL XPS® und Styrodur®, der extrudierte Polytyrol-Hartschaum (XPS) von BASF, gehen im Bereich Stabilität sogar noch einen Schritt weiter und überzeugen durch extrem hohe Druckfestigkeiten.

Selbstverständlich sind Styrodur® sowie alle BACHL Perimeter-Produkte für den Einsatz bei erdberührten Bauteilen geeignet und als Perimeterdämmung zugelassen.

Eine fachgerecht ausgeführte Perimeterdämmung sorgt nicht nur für angenehmes Raumklima im Keller, sie erhöht auch die Lebensdauer des Baukörpers und steigert damit den Wert des Gebäudes.

Der Dämmstoff selbst ist dabei jedoch außergewöhnlichen Belastungen ausgesetzt. Da die Perimeterdämmschicht stets außerhalb der Bauwerksabdichtung angebracht wird, steht die Dämmung in einem ständigen Kontakt mit dem angrenzenden Erdreich. Dabei werden höchste Anforderungen an das Material gestellt.

Mit Feuchteunempfindlichkeit, hoher Druckfestigkeit, Verrottungsfestigkeit und gleichzeitig dauerhaft gutem Wärme-dämmvermögen sind BACHL Perimeterdämmstoffe aus EPS, XPS und Styrodur® bestens für den Einsatz im erdberührten Bereich geeignet.

Inhaltsverzeichnis	Seite
EPS Perimeter Bianco Plus SF	4
EPS Perimeter Bianco Plus 3	5
EPS Perimeter neo Plus SF	6
EPS PerimeterDuo	7
EPS Perimeter S35	8
Drain'S mit Vlies	9
EPS PerimeterDuo Plus 3	10
EPS PerimeterDrain	11
BACHL XPS® 300 C-XL-R XL-R	12
BACHL XPS® 300 C-SF SF	13
Styrodur® 3035 CS 4000 CS/SQ 5000 CS/SQ	14
Styrodur® 3000 CS/SQ	15
statische Belastung / Differenzierung nach Lastfällen (DIN 18195)	16 - 19
Produktübersicht	20 - 21
BACHL Verlegeanleitung Dämmung der Keller-raussenwand	22 - 23

EPS Perimeter Bianco Plus SF



MERKMALE

- wirtschaftliche Dämmlösung für Kelleraußenwände und Sockel
- Plattendicke bis 300 mm
- durch die einseitig schwalbenschwanzförmige Hinterschneidung auch zum anbetonieren geeignet
- hohe Haftzugfestigkeit, optimale Wärmedämmung
- Bemessungswert λ : Klasse 1, Sockel / Erdreich 0,035 / 0,039 W/(mK)
- Druckspannung $\sigma_{10\%} \geq 150$ kPa; $\sigma_{2\%} \geq 45$ kPa
- einheitliche Wärmeleitfähigkeit
- einsetzbar auch unter Kellerfußböden (statisch nicht lastabtragend)
- Frost- und Tauwasserbeständig
- Wärmebrückenfreie Verlegung durch umlaufenden Stufenfalz
- Einbautiefe bis 3 m
- bei aufstauendem Sicker- und Grundwasser nicht zulässig

ANWENDUNG

Automatengeschäumte, formstabile und druckfeste Wärmedämmplatte gemäß Anwendungsdokument. Einsatz für erdberührte Bauteile. Unter statisch nichttragenden Kellerfußböden bis zu einer Belastung von 45 kN/m². Der umlaufende Stufenfalz vermeidet Wärmebrücken. Die einseitig strukturierte Oberfläche (schwalbenschwanzförmige Hinterschneidung) sorgt für optimale Putzhaftung oder lässt das anbetonieren zu. Anwendung nach DIN 4108-10. Bei Vorhandensein von bündigen oder geschichteten Böden, bei denen Stau- oder Schichtenwasser auftreten kann, ist eine Dränung nach DIN 4095 vorzusehen.

Eigenschaften	EPS Perimeter Bianco Plus SF
Kantenausbildung	umlaufend Stufenfalz
Qualitätstyp	EPS 035 PW/PB
Anwendung	gem. Anwendungsdokument Z-23.33-1712
Elementgröße	1.265 x 615 mm
Deckfläche	1.250 x 600 mm
Plattendicke	60 - 300 mm
CE-Schlüssel	EPS-EN 13163-L3-W3-T2-S5-P5-CS(10)150-BS200-DS(N)2-DS(70,-)3-DLT(2)5-WL(T)3-WD(V)5
Technische Daten	
Wärmeleitfähigkeit λ Bemessungswert lt. Zulassung Z-23.33-1712	gegen Erdreich (Perimeter): 0,039 W/(mK) gegen Außenluft (Sockel): 0,035 W/(mK)
Wasserdampfdiffusion / μ -Wert DIN EN 13163	30/70
Druckspannung $\sigma_{10\%}$ DIN EN 826	≥ 150 kPa
Zulässige Dauerdruckspannung $\sigma_{2\%}$ DIN EN 13 163	≥ 45 kPa
Einbautiefe lt. Zulassung Z-23.33-1712	3 m
Brandverhalten DIN EN 13501-1	RtF-E
Baustoffklasse DIN 4102-1	B1

MERKMALE

- wirtschaftliche Dämm- und Drainagelösung
- Abflussspende $\geq 0,9 \text{ l/(sm)}$ übertrifft die Anforderungen der DIN 4095 ($0,3 \text{ l/(sm)}$)
- Bemessungswert λ : Klasse 1, Sockel / Erdreich $0,035 / 0,039 \text{ W/(mK)}$
- kostengünstige Montage durch werkseitig hochbelastbares, thermisch verfestigtes, aufkaschiertes Vlies
- Druckspannung $\sigma_{10\%} \geq 150 \text{ kPa}$; $\sigma_{2\%} \geq 45 \text{ kPa}$
- einheitliche Wärmeleitfähigkeit über alle Dicken
- Frost- und Tauwasserbeständig
- wärmebrückenfreie Verlegung
- Einbautiefe bis 3 m
- bei aufstauendem Sicker- und Grundwasser nicht zulässig

EPS Perimeter Bianco Plus 3

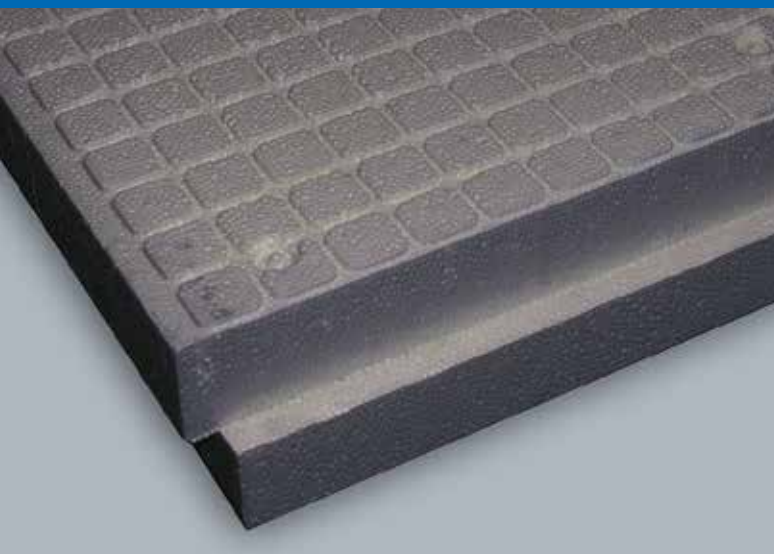


ANWENDUNG

Automatengeschäumte, formstabile und druckfeste Wärmedämmplatte gemäß Anwendungsdokument. Einsatz für erdberührte Bauteile. Einbautiefe bis 3 m. Die integrierte, vlieskaschierte Drainageoberfläche ermöglicht eine Abflussspende von bis zu $0,9 \text{ l / (s*m)}$ zur sicheren Ableitung von Hang-, Sicker- und Schichtenwasser. Aufgrund der Anordnung der Drainagekanäle kann die Platte hoch- bzw. querformatig verlegt werden. Der umlaufende Stufenfalz vermeidet Wärmebrücken. Die Rasterstruktur auf der anderen Oberflächenseite dient als Schneidhilfe. Bei Vorhandensein von bündigen oder geschichteten Böden, bei denen Stau- oder Schichtenwasser auftreten kann, ist eine Dränung nach DIN 4095 vorzusehen.

Eigenschaften	EPS Perimeter Bianco Plus 3
Kantenausbildung	umlaufend Stufenfalz
Qualitätstyp	EPS 035 PW/PB
Anwendung	gem. Anwendungsdokument Z-23.33-1712
Elementgröße	1.265 x 615 mm
Deckfläche	1.250 x 600 mm
Plattendicke	60 - 200 mm
CE-Schlüssel	EPS-EN 13163-L3-W3-T2-S5-P5-CS(10)150-BS200-DS(N)2-DS(70,-)3-DLT(2)5-WL(T)3-WD(V)5
Technische Daten	
Wärmeleitfähigkeit λ Bemessungswert lt. Zulassung Z-23.33-1712	gegen Erdreich (Perimeter): $0,039 \text{ W/(mK)}$ gegen Außenluft (Sockel): $0,035 \text{ W/(mK)}$
Wasserdampfdiffusion / μ -Wert DIN EN 13163	30/70
Druckspannung $\sigma_{10\%}$ DIN EN 826	$\geq 150 \text{ kPa}$
Zulässige Dauerdruckspannung $\sigma_{2\%}$ DIN EN 13163	$\geq 45 \text{ kPa}$
Einbautiefe lt. Zulassung Z-23.33-1712	3 m
Brandverhalten DIN EN 13501-1	RtF-E
Baustoffklasse DIN 4102-1	B1

EPS Perimeter neo Plus SF



MERKMALE

- bestmögliche Dämmleistung bei EPS-Perimeter
- einsetzbar auch unter Kellerfußböden (statisch nicht lastabtragend)
- einheitliche Wärmeleitfähigkeit über den gesamten Dickenbereich
- wärmebrückenfreie Verlegung durch umlaufenden Stufenfalz
- Einbautiefe bis 3 m
- frost- und tauwasserbeständig
- Bemessungswert λ : Klasse 1, Sockel / Erdreich 0,032 / 0,036 W/(mK)
- Druckspannung $\sigma_{10\%} \geq 150$ kPa; $\sigma_{2\%} \geq 45$ kPa
- bei aufstauendem Sicker- und Grundwasser nicht zulässig

ANWENDUNG

Automatengeschäumte, formstabile und druckfeste Wärmedämmplatte aus hochwertigem Neopor® gemäß Anwendungsdokument. Einsatz für erdberührte Bauteile. Unter statisch nichttragenden Kellerfußböden bis zu einer Belastung von 45 kPa. Durch die Wärmeleitfähigkeit von 032 erzielt die BACHL Perimeter neo Dämmplatte beste Dämmwerte. Der umlaufende Stufenfalz vermeidet Wärmebrücken. Die einseitig strukturierte Oberfläche (schwalbenschwanzförmige Hinterschneidung) sorgt für optimale Putzhaftung oder lässt das Anbetonieren zu. Bei Vorhandensein von bündigen oder geschichteten Böden, bei denen Stau- oder Schichtenwasser auftreten kann, ist eine Dränung nach DIN 4095 vorzusehen.

Eigenschaften	EPS Perimeter neo
Kantenausbildung	umlaufend Stufenfalz
Qualitätstyp	EPS 032 PW/PB
Anwendung	gem. Anwendungsdokument Z-23.33-1877
Elementgröße	1.265 x 615 mm
Deckfläche	1.250 x 600 mm
Plattendicke	60 - 200 mm
CE-Schlüssel	EPS EN 13163-L3-W3-T2-S5-P5-CS(10)150-BS200-DS(N)2-DS(70,-)3-DLT(2)5-WL(T)3-WD(V)5
Technische Daten	
Wärmeleitfähigkeit λ Bemessungswert lt. Zulassung Z-23.33-1877	gegen Erdreich (Perimeter): 0,036 W/(mK) gegen Außenluft (Sockel): 0,032 W/(mK)
Wasserdampfdiffusion / μ -Wert DIN EN 13163	30/70
Druckspannung $\sigma_{10\%}$ DIN EN 826	≥ 150 kPa
Zulässige Dauerdruckspannung $\sigma_{2\%}$ DIN EN 13163 > 45 kPa	≥ 45 kPa
Einbautiefe lt. Zulassung Z-23.33-1877	3 m
Brandverhalten DIN EN 13501-1	RtF-E
Baustoffklasse DIN 4102	B1

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

MERKMALE

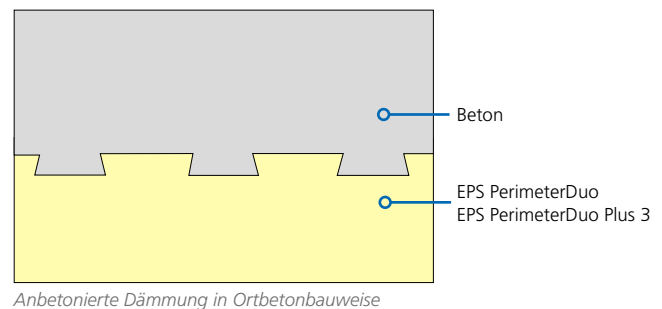
- wirtschaftliche Dämmlösung für Kelleraußenwände und Sockel
- einheitliche Wärmeleitfähigkeit über den gesamten Dickenbereich
- einsetzbar auch unter Kellerfußböden oder Industrieböden (statisch nicht lastabtragend)
- durch schwalbenschwanzförmige Hinterschneidung auch zum Anbetonieren geeignet
- Anbetonieren ohne zusätzliche Befestigung möglich
- hohe Haftzugfestigkeit, optimale Wärmedämmung
- wärmebrückenfreie Verlegung durch umlaufenden Stufenfalz
- Einbautiefe bis 3 m
- frost- und tauwasserbeständig
- Bemessungswert λ : Klasse 1, Sockel / Erdreich 0,035 / 0,039 W/(mK)
- Druckspannung: $\sigma_{10\%} \geq 200$ kPa; $\sigma_{2\%} \geq 60$ kPa
- bei aufstauendem Sicker- und Grundwasser nicht zulässig

EPS PerimeterDuo



ANWENDUNG

Automatengeschäumte, formstabile und druckfeste Wärmedämmplatte gemäß Anwendungsdokument. Einsatz für erdberührte Bauteile. Einbautiefe bis 3 m bzw. unter statisch nichttragenden Kellerfuß- und Industrieböden bis zu einer Belastung von 60 kPa. Die beidseitig strukturierte Oberfläche (schwalbenschwanzförmige Hinterschneidung) sorgt für optimale Putzhaftung und lässt ein Anbetonieren ohne zusätzliche Haftungsanker zu. Der umlaufende Stufenfalz vermeidet Wärmebrücken. Bei Vorhandensein von bündigen oder geschichteten Böden, bei denen Stau- oder Schichtenwasser auftreten kann, ist eine Dränung nach DIN 4095 vorzusehen.



Anbetonierte Dämmung in Ortbetonbauweise

Eigenschaften	EPS PerimeterDuo
Kantenausbildung	umlaufend Stufenfalz
Qualitätstyp	EPS 035 PW/PB
Anwendung	gem. Anwendungsdokument Z-23.33-1257
Elementgröße	1.265 x 615 mm
Deckfläche	1.250 x 600 mm
Plattendicke	40 - 200 mm
CE-Schlüssel	EPS-EN 13163-L3-W3-T2-S5-P5-CS(10)200-BS250-DS(N)2-DS(70,-)3-DLT(2)5-WL(T)3-WD(V)5
Technische Daten	
Wärmeleitfähigkeit λ Bemessungswert lt. Zulassung Z-23.33-1257	gegen Erdreich (Perimeter): 40 bis < 80 mm 0,041 W/(mK) gegen Erdreich (Perimeter): 80 bis 200 mm 0,039 W/(mK) gegen Außenluft (Sockel): 0,035 W/(mK)
Wasserdampfdiffusion / μ -Wert DIN EN 13163	40/100
Druckspannung $\sigma_{10\%}$ DIN EN 826	≥ 200 kPa
Zulässige Dauerdruckspannung $\sigma_{2\%}$ DIN EN 13 163	≥ 60 kPa
Einbautiefe lt. Zulassung Z-23.33-1257	3 m
Brandverhalten DIN EN 13501-1	RtF-E
Baustoffklasse DIN 4102-1	B1

EPS Perimeter S35



MERKMALE

- höchste Druckfestigkeit
- Einbautiefe bis 6 m
- keine Abstandsvorschrift für Verkehrslasten
- frost- und tauwasserbeständig
- 2-lagige Verlegung unter Keller-/ Industrieböden und statisch nicht tragenden Bodenplatten möglich
- Bemessungswert λ :
Klasse 1, Sockel / Erdreich 0,035 / 0,039 W/(mK)
- Druckspannung $\sigma_{10\%} \geq 250 \text{ kPa}$; $\sigma_{2\%} \geq 75 \text{ kPa}$

ANWENDUNG

Automatengeschäumte, formstabile und druckfeste Wärmdämmplatte gemäß Anwendungsdokument. Einsatz für erdberührte Bauteile und unter statisch nichttragenden Kellerfuß- und Industrieböden bis zu einer Belastung von 75 kPa und einer Einbautiefe bis 6 Meter. Unter statisch nichttragenden Kellerfuß- und Industrieböden ist auch eine 2-lagige Verlegung möglich. Der umlaufende Stufenfalz vermeidet Wärmebrücken. Die Rasterstruktur der Oberfläche dient als Schneidhilfe. Bei anstauendem Sickerwasser nur mit Drainage nach DIN 4095.

Eigenschaften	EPS Perimeter S35
Kantenausbildung	umlaufend Stufenfalz
Qualitätstyp	EPS 035 PW/PB
Anwendung	gem. Anwendungsdokument Z-23.5-216
Elementgröße	1.265 x 615 mm
Deckfläche	1.250 x 600 mm
Plattendicke	40 - 200 mm
CE-Schlüssel	EPS-EN 13163-L3-W3-T2-S5-P5-CS(10)250-BS350-DS(N)2-DS(70,-)3-DLT(2)5-WL(T)3-WD(V)5
Technische Daten	
Wärmeleitfähigkeit λ Bemessungswert lt. Zulassung Z-23.5-216	gegen Erdreich (Perimeter): 0,039 W/(mK) gegen Außenluft (Sockel): 0,035 W/(mK)
Wasserdampfdiffusion / μ -Wert DIN EN 13163	40/100
Druckspannung $\sigma_{10\%}$ DIN EN 826	$\geq 250 \text{ kPa}$
Zulässige Dauerdruckspannung $\sigma_{2\%}$ DIN EN 13 163	$\geq 75 \text{ kPa}$
Einbautiefe lt. Zulassung Z-23.5-216	6 m
Brandverhalten DIN EN 13501-1	RtF-E
Baustoffklasse DIN 4102-1	B1

Verfügbarkeit auf Anfrage!.

MERKMALE

- Drainageplatte mit sehr hoher Abflussleistung
- nachgewiesen durch hydraulische Untersuchung
- Einbautiefe bis 10 m
- übertrifft bei weitem die Anforderungen nach DIN 4095 (0,3 l/(s*m))
- Abflussspende vertikal: von 9,87 bis 3,16 l/(s*m)
- kostengünstige Montage durch werkseitig aufkaschiertes Vlies
- frost- und tauwasserbeständig
- hochbelastbares, thermisch verfestigtes Vlies
- optimaler Grundmauerschutz
- auch als horizontale Sickerschicht geeignet

Drain´S mit Vlies



ANWENDUNG

Automatengeschäumte Drainageplatte mit hoher Abflussspende zur vertikalen Ableitung von Hang-, Sicker und Schichtenwasser. Die werkseitig aufgebrachte Vlieskaschierung verhindert das Einschwemmen von Feinstteilen und reduziert den Montageaufwand. Einsetzbar auch zur Entwässerung von extensiv und intensiv begrünten Dachflächen, die den Anforderungen der DIN 4095 bzw. den FLL-Richtlinien gerecht werden.

Eigenschaften	Drain´S mit Vlies
Kantenausbildung	umlaufend stumpf
Elementgröße	1.250 x 600 mm
Plattendicke	50, 60 mm
Technische Daten	
Brandverhalten DIN EN 13501-1	RtF-E
Baustoffklasse DIN 4102-1 - nur EPS	B1
Baustoffklasse DIN 4102-1 - mit Vlieskaschierung	B2

Abflussleistung

Einbautiefe	Abflussspende vertikal
bis 5 m	9,87 l/(s*m)
bis 8 m	5,14 l/(s*m)
bis 10 m	3,16 l/(s*m)

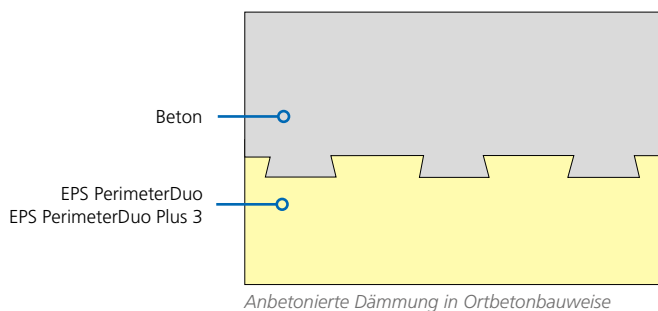
EPS Perimeter Duo Plus 3



MERKMALE

- wirtschaftliche Dämm- und Drainagelösung
- einheitliche Wärmeleitfähigkeit über alle Dicken
- hohe Drainageleistung und optimale Wasserabführung bedeuten sehr guten Schutz des Gebäudes und der Dämmung
- hochbelastbares, thermisch verfestigtes Vlies
- wirtschaftliche Lösung durch werkseitig aufkaschiertes Vlies
- Anbetonieren ohne zusätzliche Befestigung möglich
- wärmebrückenfreie Verlegung durch Stufenfalz
- Einbautiefe bis 3 m
- frost- und tauwasserbeständig
- Abflussspende $\geq 0,9 \text{ l/(sm)}$ übertrifft die Anforderungen der DIN 4095 ($0,3 \text{ l/(sm)}$)
- Bemessungswert λ :
Klasse 1, Sockel / Erdreich $0,035 / 0,039 \text{ W/(mK)}$
- Druckspannung $\sigma_{10\%} \geq 200 \text{ kPa}$; $\sigma_{2\%} \geq 60 \text{ kPa}$
- bei aufstauendem Sicker- und Grundwasser nicht zulässig

ANWENDUNG



Automatengeschäumte, formstabile und druckfeste Wärmedämmplatte gemäß Anwendungsdokument. Einsatz für erdberührte Bauteile. Die integrierte, vlieskaschierte Drainageoberfläche ermöglicht eine Abflussspende von bis zu $0,9 \text{ l/(sm)}$ zur sicheren Ableitung von Hang-, Sicker- und Schichtenwasser. Die schwalbenschwanzförmigen Hinterschnitten ermöglichen ein Anbetonieren ohne zusätzliche Haftanker. Aufgrund der Anordnung der Drainagekanäle kann die Platte hoch- bzw. querformatig verlegt werden. Der umlaufende Stufenfalz vermeidet Wärmebrücken. Bei Vorhandensein von bündigen oder geschichteten Böden, bei denen Stau- oder Schichtenwasser auftreten kann, ist eine Dränung nach DIN 4095 vorzusehen.

Eigenschaften	EPS Perimeter Duo Plus 3
Kantenausbildung	umlaufend Stufenfalz
Qualitätstyp	EPS 035 PW
Anwendung	gem. Anwendungsdokument Z-23.33-1257
Elementgröße	1.265 x 615 mm
Deckfläche	1.250 x 600 mm
Plattendicke	40 - 200 mm
CE-Schlüssel	EPS-EN 13163-L3-W3-T2-S5-P5-CS(10)200-BS250-DS(N)2-DS(70,-)3-DLT(2)5-WL(T)3-WD(V)5
Technische Daten	
Wärmeleitfähigkeit λ Bemessungswert lt. Zulassung Z-23.33-1257	gegen Erdreich (Perimeter): 40 bis < 80 mm $0,041 \text{ W/(mK)}$ gegen Erdreich (Perimeter): 80 bis 200 mm $0,039 \text{ W/(mK)}$ gegen Außenluft (Sockel): $0,035 \text{ W/(mK)}$
Wasserdampfdiffusion / μ -Wert DIN EN 13163	40/100
Druckspannung $\sigma_{10\%}$ DIN EN 826	$\geq 200 \text{ kPa}$
Zulässige Dauerdruckspannung $\sigma_{2\%}$ DIN EN 13 163	$\geq 60 \text{ kPa}$
Einbautiefe lt. Zulassung Z-23.33-1257	3 m
Brandverhalten DIN EN 13501-1	RtF-E
Baustoffklasse DIN 4102-1	B2
Abflussleistung	$\geq 0,9 \text{ l/(sm)}$

MERKMALE

- Dämm- und Drainageplatte mit hoher Abflussleistung
- nachgewiesene Abflussleistung mit hydraulischer Untersuchung
- übertrifft die Anforderungen nach DIN 4095 (0,3 l/(sm))
- Abflussspende $\geq 1,49$ l/(sm)
- wirtschaftliche Lösung durch werkseitig aufkaschiertes Vlies
- Einbautiefe bis 6 m
- frost- und tauwasserbeständig
- Bemessungswert λ :
Klasse 1, Sockel / Erdreich 0,035 / 0,039 W/(mK)
- Druckspannung $\sigma_{10\%} \geq 250$ kPa; $\sigma_{2\%} \geq 75$ kPa
- bei aufstauendem Sicker- und Grundwasser nicht zulässig

EPS PerimeterDrain



ANWENDUNG

Automatengeschäumte, formstabile und druckfeste Wärmedämmplatte gemäß Anwendungsdokument. Einsatz für erdberührte Bauteile. Die integrierte, vlieskaschierte Drainageoberfläche ermöglicht eine Abflussspende von bis zu 1,49 l/(sm) zur sicheren Ableitung von Hang-, Sicker- und Schichtenwasser. Aufgrund der Anordnung der Drainagekanäle kann die Platte nur querformatig verlegt werden. Der umlaufende Stufenfalz vermeidet Wärmebrücken. Bei Vorhandensein von bündigen oder geschichteten Böden, bei denen Stau- oder Schichtenwasser auftreten kann, ist eine Dränung nach DIN 4095 vorzusehen.

Eigenschaften	EPS PerimeterDrain
Kantenausbildung	umlaufend Stufenfalz
Qualitätstyp	EPS 035 PW
Anwendung	gem. Anwendungsdokument Z-23.5-216
Elementgröße	1.265 x 615 mm
Deckfläche	1.250 x 600 mm
Plattendicke	52 - 122 mm
CE-Schlüssel	EPS-EN 13163-L3-W3-T2-S5-P5-CS(10)250-BS350-DS(N)2-DS(70,-)3-DLT(2)5-WL(T)3-WD(V)5
Technische Daten	
Wärmeleitfähigkeit λ Bemessungswert lt. Zulassung Z-23.5-216	gegen Erdreich (Perimeter): 0,039 W/(mK) gegen Außenluft (Sockel): 0,035 W/(mK)
Wasserdampfdiffusion / μ -Wert DIN EN 13163	40/100
Druckspannung $\sigma_{10\%}$ DIN EN 826	≥ 250 kPa
Zulässige Dauerdruckspannung $\sigma_{2\%}$ DIN EN 13163	≥ 75 kPa
Einbautiefe lt. Zulassung Z-23.5-216	6 m
Brandverhalten DIN EN 13501-1	RtF-E
Baustoffklasse DIN 4102-1 nur EPS	B1
Baustoffklasse DIN 4102-1 - mit Vlieskaschierung	B2
Abflussleistung	$\geq 1,49$ l/(sm)

BACHL XPS® C-XL-R | XL-R



MERKMALE

- hohe Druckfestigkeit
- zum anbetonieren an Ortbetonwänden geeignet
- XL Format 2680 x 600 mm
- Anwendung nach DIN 4108-10
- wärmebrückenfreie Verlegung durch umlaufenden Stufenfalz
- Frost- und Tauwasserbeständig
- Wasseraufnahme < 1%

ANWENDUNG

Geschosshohe extrudierte Polystyrol-Hartschaumplatte in XL-Format als Wärmedämmende Schalung bei Ortbetonbauweise einer Kellerwand.

Eigenschaften	BACHL XPS® C-XL-R XL-R
Kantenausbildung	Längsseite: Stufenfalz Stirnseitig: gerade Kante
Plattenabmessung	2.680 x 615mm (Deckfläche 2.680 x 600mm)
Plattendicke	80 - 140 mm
Oberfläche	glatt, einseitige Rillung
Anwendung	PW
Technische Daten	
Wärmeleitfähigkeit λ Bemessungswert	80 - 120 mm 0,035 W/(mK) 140 mm 0,037 W/(mK)
Druckspannung bei 10% Stauchung	170 kPa
Dauerdruckfestigkeit gem. EN 1606 Langzeit- Kriechverhalten (50 Jahre)	120 kPa
Wasseraufnahme kapillar	0
Geschlossenzelligkeit EN ISO 4590	> 95 %
Wasserdampfwiderstandszahl nach EN 12086	80-200 μ
Brandverhalten DIN EN 13501-1	RtF-E
Elastizitätsmodul nach DIN 826	12 mm ²
Max. Anwendungstemperatur	75°C

MERKMALE

- hohe Druckfestigkeit
- Verlegung auch unter lastabtragender Bodenplatte
- wärmebrückenfreie Verlegung durch umlaufenden Stufenfalz
- frost- und tauwasserbeständig
- Wasseraufnahme < 1 %
- Verwendung auch unter Industrieböden

BACHL XPS® 300 C-SF | SF

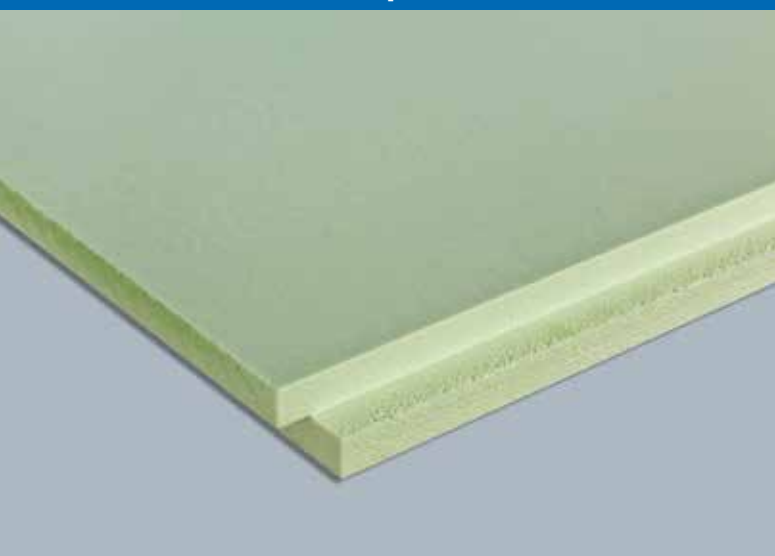


ANWENDUNG

Extrudierte Polystyrol-Hartschaumplatte nach DIN EN 13164 für vielseitige Einsatzmöglichkeiten.
Zugelassen für Perimeteranwendungen nach DIN 4108-10.

Eigenschaften	BACHL XPS® 300 C-SF SF
Kantenausbildung	Stufenfalz
Plattenabmessung	1265 x 615 mm (Deckfläche 1250 x 600mm)
Plattendicke	30 - 160 mm
Oberfläche	glatt
Anwendung	PW/PB
Technische Daten	
Wärmeleitfähigkeit λ : Bemessungswert abhängig von der jeweiligen Anwendung nach DIN 4108-10	
Druckspannung bei 10% Stauchung	300 kPa
Dauerdruckfestigkeit gem. EN 1606 Langzeit- Kriechverhalten (50 Jahre)	120 kPa
Wasseraufnahme kapillar	0
Geschlossenzelligkeit EN ISO 4590	> 95 %
Wasserdampfwiderstandszahl nach EN 12086	80-200 μ
Brandverhalten DIN EN 13501-1	RtF-E
Elastizitätsmodul nach DIN 826	20.000 kPa
Max. Anwendungstemperatur	75°C
Dimensionsstabilität nach DIN EN 1604 70°/90% DS(TH)	< 5%
Verformungsverhalten nach DIN EN 1605	
20 kPa/80° DLT(1)5	< 5%
40 kPa/70° DLT(2)5	< 5%
Wasseraufnahme bei langfristigem Untertauchen DIN EN 12087	0,7 Vol.-%
Wasseraufnahme im Diffusionsversuch DIN EN 12088	< 3 Vol.-%

Styrodur® 3035 CS 4000 CS/SQ | 5000 CS/SQ



MERKMALE

- glatte Oberfläche
- umlaufender Stufenfalz
- frost- und tauwasserbeständig
- bis zu 3-lagige Verlegung unter Bodenplatten (s. Zulassung)
- erster Dämmstoff mit Zulassung für erdbebengefährdete Gebiete



ANWENDUNG

Extrudierte Polystyrol-Hartschaumplatte nach DIN EN 13164 mit hoher Druckfestigkeit und Stufenfalz für vielseitige Einsatzmöglichkeiten. Zugelassen für alle Perimeteranwendungen.

Eigenschaften	Styrodur® 3035 CS	Styrodur® 4000 CS/SQ	Styrodur® 5000 CS/SQ
Kantenausbildung	Stufenfalz	Stufenfalz	Stufenfalz
Plattenabmessung	1265 x 615 mm (Deckfläche 1250x600mm)	1265 x 615 mm (Deckfläche 1250x600mm)	1265 x 615 mm (Deckfläche 1250x600mm)
Plattendicke*	60 - 200 mm	60 - 240 mm	60 - 240 mm
Oberfläche	glatt	glatt	glatt
Anwendung	PW/PB	PW/PB	PW/PB
Technische Daten			
Wärmeleitfähigkeit λ : Bemessungswert abhängig von der jeweiligen Anwendung nach den Zulassungen/Bauartgenehmigung Z-23.5-223; Z-23.34-1325			
Dauerdruckfestigkeit gem. EN 1606	130 kPa	180 kPa	250 kPa
Langzeit- Kriechverhalten (50 Jahre)			
Bemessungswert der Druckspannung unter Gründungsplatte			
40 - 120 mm (einlagig)	185 kPa	255 kPa	355 kPa
140 - 200 mm (einlagig)	170 kPa	255 kPa**	-
40 - 120 mm (mehrlagig)	170 kPa	230 kPa	300 kPa
Eintauchtiefe im Grundwasser	< 3,5 m	< 7,0 m	< 7,0 m
Geschlossenzelligkeit EN ISO 4590	> 95 %	> 95 %	> 95 %
Wasserdampfwiderstandszahl nach EN 12086	150-50 μ	150-80 μ	150-100 μ
Brandverhalten DIN EN 13501-1	E	E	E
Elastizitätsmodul nach DIN 826	Kurzzeit E 20.000 kPa; Langzeit E50 5.000 kPa	Kurzzeit E 30.000 kPa; Langzeit E50 10.000 kPa	Kurzzeit E 40.000 kPa; Langzeit E50 14.000 kPa
Max. Anwendungstemperatur	75°C	75°C	75°C
Dimensionsstabilität nach DIN EN 1604 70° / 90% r.F. DS(TH)	$\leq 5\%$	$\leq 5\%$	$\leq 5\%$
Verformungsverhalten nach DIN EN 1605 40 kPa/70° DLT(2)5	$\leq 5\%$	$\leq 5\%$	$\leq 5\%$
Wasseraufnahme bei langfristigem Untertauchen DIN EN 12087	0,7 Vol.-%	0,7 Vol.-%	0,7 Vol.-%
Wasseraufnahme im Diffusionsversuch DIN EN 12088	< 3 Vol.-%	< 3 Vol.-%	< 3 Vol.-%

* größere Dicken auf Anfrage! unter www.styrodur.de finden Sie die Verlegehinweise sowie Zulassungen und ergänzende technische Werte für Styrodur®

** nur Dicken 140mm / 100mm

MERKMALE

- umlaufender Stufenfalz
- einheitlicher Bemessungswert nach DIN 4108:
0,034 [W/(mk)] über alle Plattenstärken
- lieferbar bis zu einer Plattendicke von 240 mm
- frost-und tauwasserbeständig



Styrodur® 3000 CS/SQ



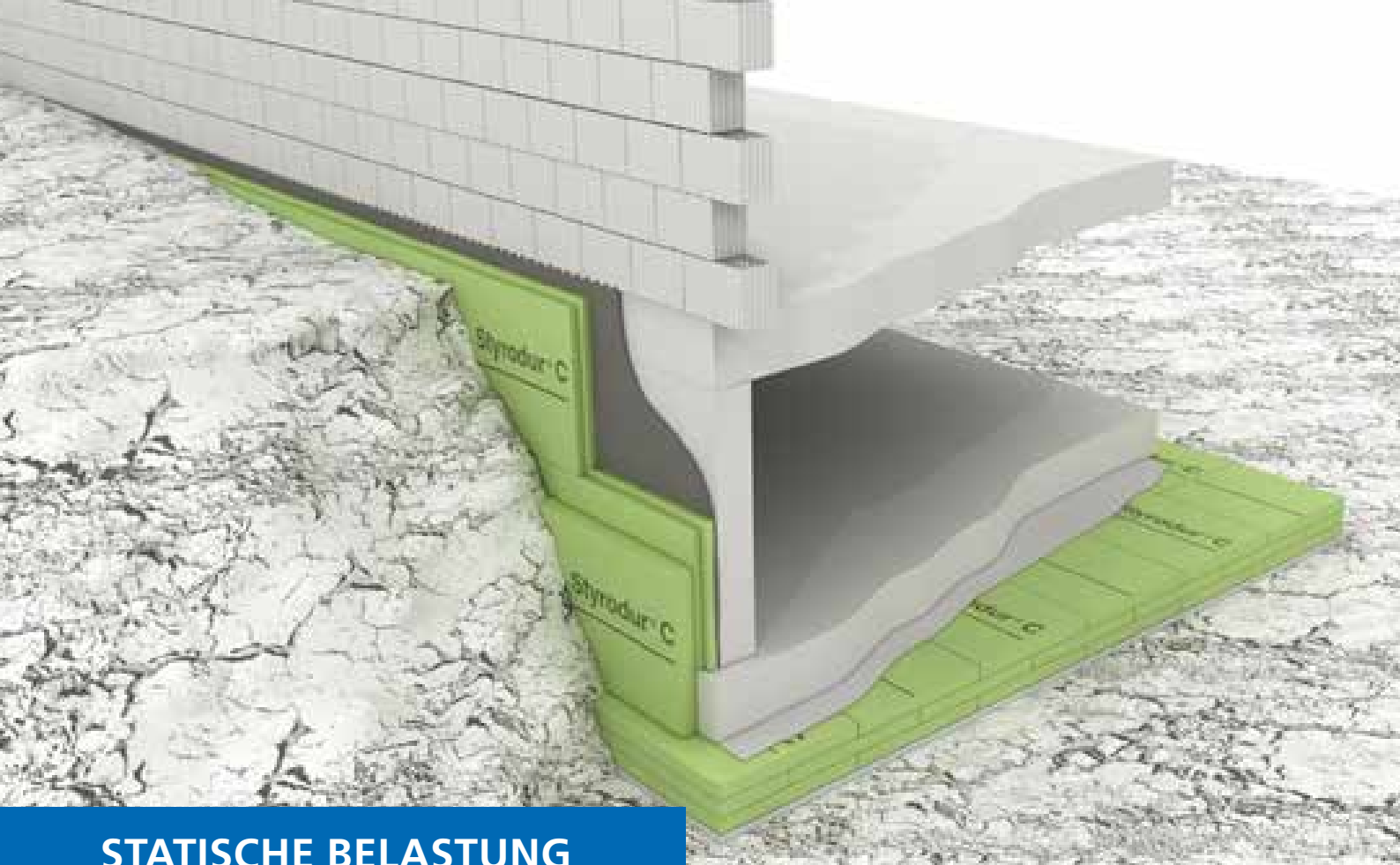
ANWENDUNG

Extrudierte Polystyrol-Hartschaumplatte nach DIN EN 13164 mit hoher Druckfestigkeit und Stufenfalz für vielseitige Einsatzmöglichkeiten. Zugelassen für alle Perimeteranwendungen.

Eigenschaften	Styrodur® 3000 CS/SQ
Kantenausbildung	Stufenfalz
Plattenabmessung	1265 x 615 mm (Deckfläche 1250x600mm)
Plattendicke	30 - 240 mm
Oberfläche	glatt
Anwendung	PW/PB
Technische Daten	
Wärmeleitfähigkeit λ Bemessungswert abhängig von der jeweiligen Anwendung nach den Zulassungen/Bauartgenehmigung Z-23.34-2089; Z-23.33-2080; Z-23.33-2084	
deklarierte Wärmeleitfähigkeit λ_D nach DIN EN 13164	0,033 W/(mk)
Wärmeleitfähigkeit λ Bemessungswert	0,034 W/(mk)
Druckspannung bei 10% Stauchung	300 kPa
Dauerdruckfestigkeit gem. EN 1606 Langzeit- Kriechverhalten (50 Jahre)	110 kPa ¹⁾ / 130 kPa ²⁾
Bemessungswert der Druckspannung unter Gründungsplatte 60 - 120 mm (einlagig)	155 kPa
Eintauchtiefe im Grundwasser	3,5 m
Geschlossenzelligkeit EN ISO 4590	> 95 %
Wasserdampfwiderstandszahl nach EN 12086	150-50 μ
Brandverhalten DIN EN 13501-1	E
Max. Anwendungstemperatur	75°C
Dimensionsstabilität nach DIN EN 1604 70°/90% DS(TH)	< 5%
Verformungsverhalten nach DIN EN 1605	
20 kPa/80° DLT(1)5	< 5%
40 kPa/70° DLT(2)5	< 5%
Wasseraufnahme bei langfristigem Untertauchen DIN EN 12087	0,7 Vol.-%
Wasseraufnahme im Diffusionsversuch DIN EN 12088	< 3 Vol.-%

¹⁾ Bemessungswert der Kriechspannung nach BAG

²⁾ Deklarierter Wert der Kriechspannung nach ETA



STATISCHE BELASTUNG

Aufgrund ihres Eigengewichtes und ihrer Nutzung wirken auf Bauwerke nicht unerhebliche Kräfte ein. Das Verfahren zur

Berechnung der Belastung von Gebäuden (Statik) ist maßgeblich in der DIN 1055 (Lastannahmen für Bauten) beschrieben.

DABEI WIRD UNTERSCHIEDEN ZWISCHEN:

RUHENDE LASTEN

Sie ergeben sich aus dem Gewicht der unveränderlichen Teile des Gebäudes, d.h. dem Eigengewicht (Eigenlast) des Bauwerks einschließlich aller festen Einbauten. Ruhende Lasten werden nur bei umfangreicheren Umbaumaßnahmen verändert.

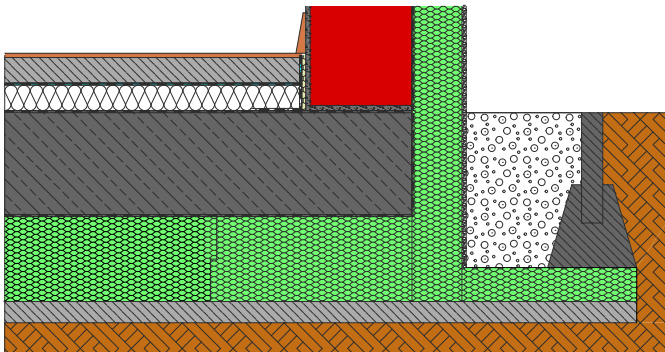
VERKEHRS- LASTEN

Sie setzen sich aus dem Gewicht der veränderlichen Teile des Gebäudes (z.B. Gewicht von Personen, beweglichem Inventar, veränderlichen Trennwänden und Einbauten) und den Witterungsbedingten Kräften (z.B. Schnee- und Windlasten sowie dem Erd- und Wasserdruck, insbesondere im Kellerbereich), die auf das Gebäude einwirken, zusammen.

Das Tragwerk eines Gebäudes hat die Aufgabe, alle auf das Gebäude wirkenden Lasten sicher in den Baugrund abzuleiten. Da die zu berücksichtigenden Lasten dabei in jede Richtung - sowohl vertikal (Eigenlast, Schneelast) als auch horizontal (Windlast, Erddruck) - auftreten können, ist es notwendig, dass das Tragwerk des Gebäudes ein räumlich steifes, tragfähiges System bildet.

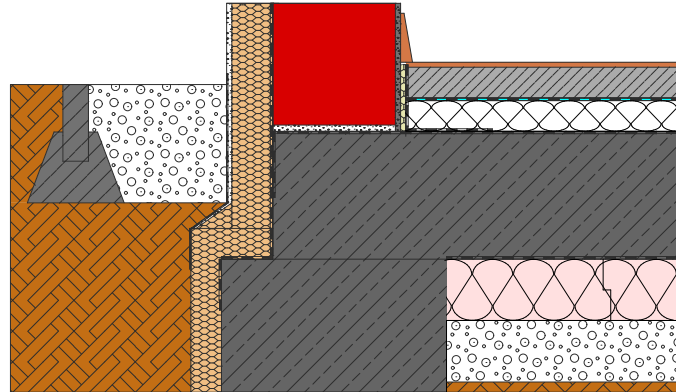
LASTABTRAGENDE BODENPLATTE. BODENPLATTE OHNE STREIFENFUNDAMENTE.

Alle statischen Lasten – ruhende Lasten und Verkehrslasten – werden über die Bodenplatte abgetragen und somit auch über die darunter liegende Dämmung.



**NICHT LASTABTRAGENDE BODENPLATTE.
STATISCH NICHT TRAGENDER
KELLERFUSSBODEN.**

Alle statischen Lasten – ruhende Lasten und Verkehrslasten – werden über die Wände und Böden in die Streifenfundamente abgetragen. Auf die Dämmung wirkt keine besondere Last.



MÖGLICHE PERIMETERDÄMMUNGEN:

Styrodur® 3035 CS | 4000 CS/SQ | 5000 CS/SQ

- als erster Dämmstoff auch für die Abtragung von Horizontalkräften zugelassen – auch bei Mehrlagigkeit ohne weitere konstruktive Maßnahmen
- als erster Dämmstoff für die Anwendung in Erdbebengebieten zugelassen
- für ein- bis dreilagige Verlegung, auch im drückenden Grundwasser
- zulässige Dämmdicke bei einlagiger Verlegung bis zu 200 mm
- zulässige Dämmdicke bei mehrlagiger Verlegung bis zu 300 mm (pro Dicke max. 120 mm Stärke)

MÖGLICHE PERIMETERDÄMMUNGEN:

BACHL Perimeter Bianco Plus GK und SF und BACHL Perimeter neo Plus SF

- einlagige Verlegung
- bis zu einer Belastung von 45 kN/m²
- bis zu einer Einbautiefe von 3 m

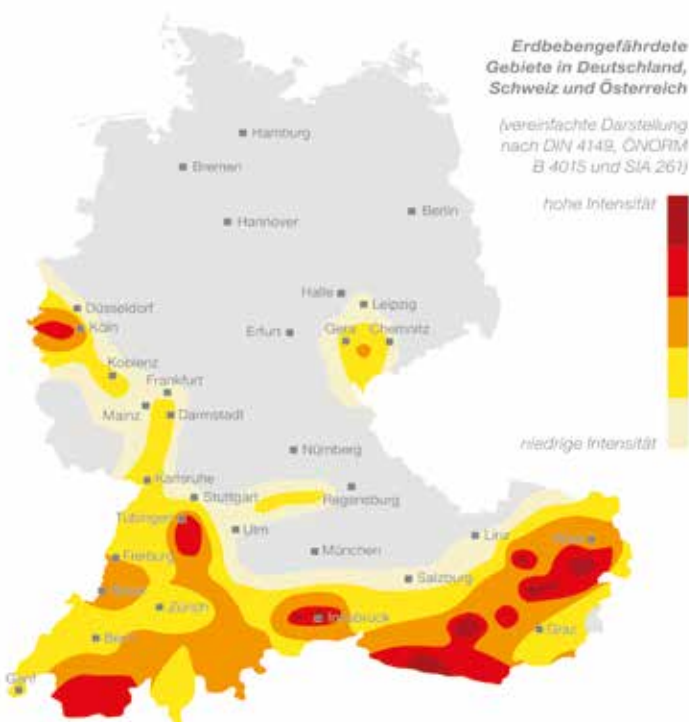
BACHL PerimeterDuo

- einlagige Verlegung
- bis zu einer Belastung von 60 kN/m²
- bis zu einer Einbautiefe von 3 m

BACHL Perimeter S35

- zweilagige Verlegung möglich
- bis zu einer Belastung von 75 kN/m²
- bis zu einer Einbautiefe von 6 m

Selbstverständlich ist auch BACHL XPS® und Styrodur® möglich!



ACHTUNG!

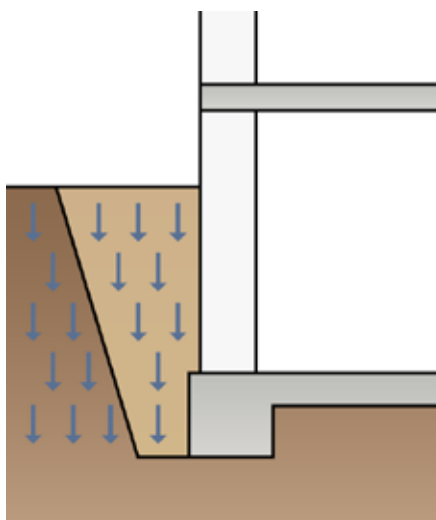
Styrodur® hat die Zulassung als Wärmedämmung für die lastabtragende Bodenplatte in erdbebengefährdeten Gebieten. Damit bietet Styrodur® auch in tektonisch aktiven Regionen das Maximum an Planungssicherheit für Statiker, Architekten und Bauherren.

DIFFERENZIERUNG NACH LASTFÄLLEN (DIN 18195)

FÜR JEDEN LASTFALL DIE RICHTIGE DÄMMUNG

Eine Differenzierung nach Lastfällen ist hinsichtlich der Auswahl des richtigen Dämmstoffes für den Perimeterbereich unerlässlich. Um eine dauerhaft funktionsfähige Dämmung zu ermöglichen, muss die richtige Belastung ermittelt werden.

DIE DIN 18195 UNTERSCHIEDET DIE WASSERBEANSPRUCHUNG NACH FOLGENDEN VIER LASTFÄLLEN:



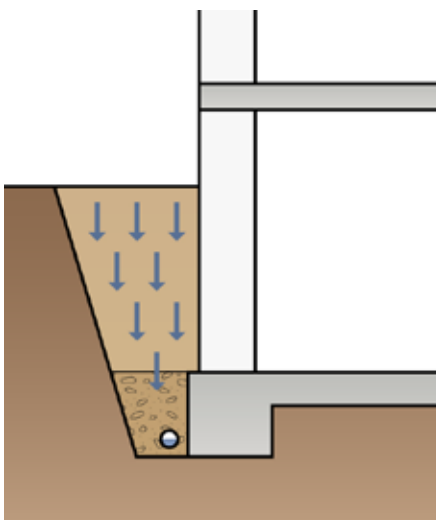
1. BODENFEUCHTIGKEIT BEI NICHT BINDIGEM BODEN

Als nicht bindender Boden wird beispielsweise Sand oder Kies bezeichnet. Dieser Boden hat einen Durchlässigkeitsbeiwert von mindestens $K > 10^{-4}$ m/s. Das hat zur Folge, dass Regenwasser ins Grundwasser absickern kann, ohne in oder auf die Dämmung zu drücken.

Nur wenn das Baugebäude bis zu einer ausreichenden Tiefe unter dem Fundament mit einem solchen Boden umgeben ist, wird der geringste Lastfall angenommen.

Geeignete Produkte:

EPS Perimeter Bianco Plus SF | EPS PerimeterDuo | EPS Perimeter S35
BACHL XPS® 300 C-SF | Styrodur® 3000 CS/SQ | 3035 CS | 4000 CS/SQ | 5000 CS/SQ



2. NICHT STAUENDES SICKERWASSER BEI BINDIGEM BODEN

Sowohl bei nichtstauendem Sickerwasser als auch bei Bodenfeuchte wird die Dämmung bzw. Abdichtung gleichermaßen beansprucht. Um diesem Lastfall dauerhaft standhalten zu können, bedarf es des Einbaues eines Drainagesystems im Boden- und Wandbereich (DIN 4095).

Dieses System besteht aus zwei Komponenten:

- 1) Ringdrainage nach verbindlichen Bauvorschriften
- 2) Drainelemente im Wandbereich

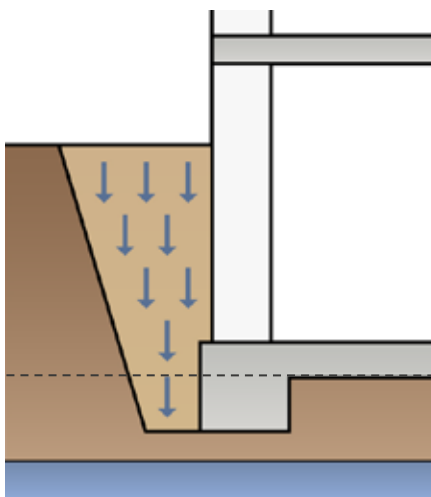
Geeignete Produkte:

EPS Perimeter Bianco Plus SF | EPS Perimeter Bianco Plus 3 | EPS Perimeter neo plus SF
EPS PerimeterDuo | EPS Perimeter S35 | Drain'S mit Vlies
EPS Perimeter Duo Plus 3 | EPS PerimeterDrain | BACHL XPS® SF
Styrodur® 3000 CS/SQ | 3035 CS | 4000 CS/SQ | 5000 CS/SQ



Die technischen Werte zu den einzelnen Produkten entnehmen sie den vorangegangenen Produktbeschreibungen oder der Zusammenfassung auf Seite 21.

Gerne beraten wir Sie auch persönlich:
DÄMMSTOFF-HOTLINE: +49 8582 809-350

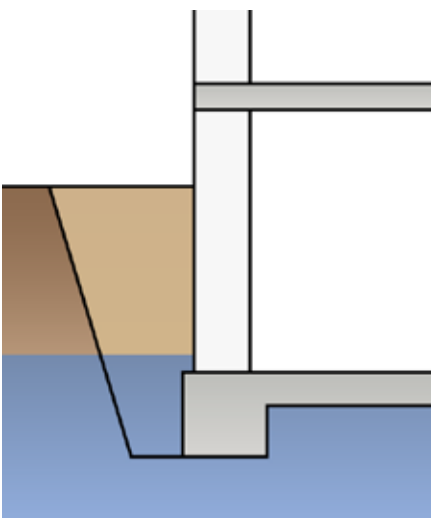


3. AUFSTAUENDES SICKERWASSER BEI BINDIGEM BODEN

Kann das Wasser nicht schnell genug ins Grundwasser absickern, spricht man von einem zeitweise aufstauenden Sickerwasser. Dieses übt einen sogenannten hydrostatischen Druck auf die Dämmung bzw. Abdichtung aus. Durch eine möglichst langjährige Bodenbeobachtung lässt sich der Bemessungswasserstand ermitteln. Dieser muss mindestens 300 mm unter der Geländeoberkante bzw. der Unterkante der Bodenplatte liegen.

Geeignete Dämmung:

Styrodur® 3000 CS/SQ | 3035 CS bis 3,50 m im Wasser
Styrodur® 4000 CS/SQ | 5000 CS/SQ bis 7 m im Wasser



4. VON AUSSEN DRÜCKENDES WASSER

Wenn der Bemessungswasserstand bei weniger als 300 mm unter der Unterkante der Bodenplatte liegt, wird von außen drückendem Wasser gesprochen. Dabei drückt das Sickerwasser stark auf die Dämmung bzw. der Abdichtung.

Geeignete Dämmung:

Styrodur® 3000 CS/SQ | 3035 CS bis 3,50 m im Wasser
Styrodur® 4000 CS/SQ | 5000 CS/SQ bis 7 m im Wasser

PRODUKTÜBERSICHT

Produkt	Dicke mm	Oberfläche	Drainagefunktion	Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ		Kellerwand		Kellerboden				Gründungsplatte	
				Perimeter	Sockel	Einbautiefe		maximale Dicke		Dauerdruckfestigkeit		maximale Dicke	
						m	drückendes Wasser	einlagig	zweilagig	einlagig	mehrlagig	einlagig	mehrlagig
EPS Perimeter Bianco Plus SF	60-300	Struktur	-	0,039	0,035	3,0	-	300	-	45	-	300	-
EPS Perimeter Bianco Plus 3	60-200	Struktur	ja	0,039	0,035	3,0	-	200	-	-	-	-	-
EPS Perimeter neo Plus SF	60-200	Stuktur		0,036	0,032	3,0	-	200	-	45	-	200	-
EPS PerimeterDuo	40-200	Struktur	-	0,039	0,035	3,0	-	200	-	60	-	200	-
EPS Perimeter S35	40-200	glatt	-	0,039	0,035	6,0	-	200	-	75	75	200	400
Drain'S mit Vlies	50-60	-	ja	-	-	10,0	-	60	-	-	-	-	-
EPS PerimeterDuo Plus 3	40-200	Struktur	ja	0,039	0,035	3,0	-	200	-	-	-	-	-
EPS PerimeterDrain	52-122	Struktur	ja	0,039	0,035	6,0	-	122	-	-	-	-	-
BACHL XPS® 300 SF	30-120	glatt	-	¹⁾	-	9,0	-	120	-	120	-	140 ²⁾	-

Dicke mm	BACHL XPS® Perimeterdämmung erdberührter Bauteile							DIN 4108 Wand und Kellerboden Bodenfeuchte
	lastabtragende Gründungs- platte		Wand- und Kellerboden					
	Bodenfeuchte	drückendes Wasser	Bodenfeuchte		drückendes Wasser			
			Wand	Boden	Wand und Boden			
					einlagig	W/(m²K)		
	W/(m²K)	W/(m²K)	W/(m²K)	W/(m²K)	W/(m²K)	W/(m²K)	W/(m²K)	
30 - 120	0,035	0,040	0,035	0,035	0,035	0,040	0,035	
140 - 160	0,037	0,042	0,037	0,037	0,037	0,042	0,037	

¹⁾ Die Wärmeleitfähigkeit λ ist bei XPS-Dämmung dickenabhängig
²⁾ Für lastabtragende Gründungsplatten gilt der Bemessungswert der Druckspannung f_{cd}
³⁾ Bemessungswert der Druckspannung:
Dicken 40 - 120 kPa (einlagig) 185 mm; 140 - 200 kPa (einlagig) 140 mm; 40 - 120 kPa (mehrlagig) 185 mm
Der Sicherheitsnachweis ist nach DIN 1054 zusätzlich auszuführen.

Bemessungswerte der Wärmeleitfähigkeit in $W/(m \cdot K)$ nach DIBt-Zulassung

zugelassene Styrodur® - Typen: 3000 CS|SQ, 3035 CS|SQ, 4000 CS, 5000 CS

Dicke in mm	Wärmedämmung unter lastabtragenden Gründungsplatten		Perimeterdämmung von erdberührten Wänden, Kellerfußböden (statisch nicht tragende Bauteile)					Umkehrdachkonstruktionen				
	Bodenfeuchte	drückendes Wasser	Wandbereich		unter Kellerfußböden		im drückenden Wasser		begrünt	befahren	mit Kiesschicht und Trennlage	
			mehrlagig	mehrlagig	mehrlagig	mehrlagig	einlagig	mehrlagig			einlagig	mehrlagig
3000 CS												
Z-23.34-2089			Z-23.33-2080					Z-23.31-2079				
60 - 160	0,034	0,039	0,034	0,034	0,039	-	0,039	0,039	0,039	0,039	0,034	-
-			Z-23.33-2084					Z-23.31-2083				
200 - 240	-	-	0,034	0,034	0,039	-	0,039	-	0,039	-	0,034	-
3035 CS SQ												
Z-23.5-34-1325			Z-23.5-223					Z-23.4-222				
40 - 50	0,034	0,036	0,039	0,034	0,036	0,039	0,039	0,036	0,036	0,036	0,034	-
60	0,035	0,037	0,040	0,035	0,038	0,040	0,040	0,037	0,037	0,035	0,035	-
80	0,036	0,038	0,041	0,036	0,039	0,041	0,041	0,038	0,038	0,036	0,036	-
100	0,038	0,040	0,043	0,038	0,041	0,043	0,043	0,040	0,040	0,036*	0,036*	0,041
120 - 140	0,039	0,041	0,044	0,039	0,042	0,044	0,044	0,041	0,041	0,036*	0,036*	0,042
160	0,039	0,041	0,044	0,039	0,042	0,044	0,044	0,041	0,041	0,039	0,039	0,042
4000 CS												
Z-23.34-1325			Z-23.5-223					Z-23.4-222				
60	0,035	0,037	0,040	0,035	0,038	0,040	0,040	0,037	0,037	0,035	0,035	-
80	0,036	0,038	0,041	0,036	0,039	0,041	0,041	0,038	0,038	0,036	0,036	-
100	0,038	0,040	0,043	0,038	0,041	0,043	0,043	0,040	0,040	0,036*	0,036*	0,041
120 - 140	0,039	0,041	0,044	0,039	0,042	0,044	0,044	0,041	0,041	0,036*	0,036*	0,042
160	0,039	0,041	0,044	0,039	0,042	0,044	0,044	0,041	0,041	0,039	0,039	0,042
5000 CS												
Z-23.34-1325			Z-23.5-223					Z-23.4-222				
60	0,035	0,037	0,040	0,035	0,038	0,040	0,040	0,037	0,037	0,035	0,035	-
80	0,036	0,038	0,041	0,036	0,039	0,041	0,041	0,038	0,038	0,036	0,036	-
100	0,038	0,040	0,043	0,038	0,041	0,043	0,043	0,040	0,040	0,036*	0,036*	0,041
120	0,039	0,041	0,044	0,039	0,042	0,044	0,044	0,041	0,041	0,036*	0,036*	0,042

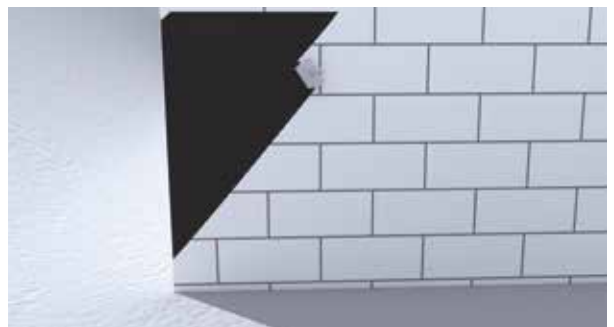
* laut DIN 4108 darf für diese genormten Anwendungen der Lambda Bemessungswert λ_b angesetzt werden

VERLEGEANLEITUNG

DÄMMUNG DER KELLERAUSSENWAND MIT PERIMETER EPS

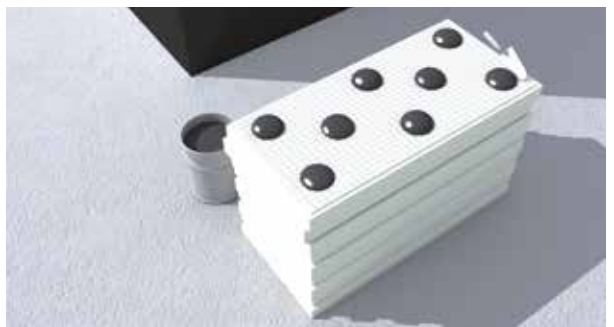
1. Vorbereitung Untergrund

Der Untergrund muss eben, sauber, fest und tragfähig sein. Die Abdichtung erfolgt nach DIN 18195 Teil 4 bzw. DIN 18533-1, für den Lastfall Bodenfeuchtigkeit bei nicht bindigem Boden oder nicht stauendem Sickerwasser. Bei überstehenden Bodenplatten ist eine Hohlkehle vor dem Abdichten herzustellen.



2. Vorbereitung des Klebers

Die Perimeter-Dämmplatten können sowohl im Punktklebeverfahren als auch vollflächig auf den Untergrund aufgebracht werden. Kleber z.B. PCI Pecimor® 2K. Beim Punktklebeverfahren je Platte 6-8 Batzen aufbringen. Die vollflächige Verklebung erfolgt mit einer glatten Kontaktschicht an der Wand und auf der Plattenrückseite mit einer Zahnleiste. Die Vorgaben des Kleberherstellers sind zu beachten.



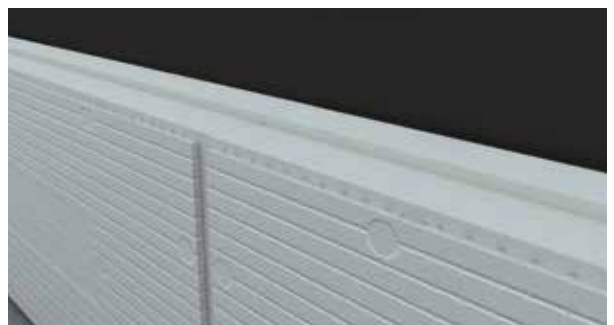
3. Verlegung der Platte

Die Dämmplatten werden waagrecht verlegt. Die Platten der untersten ersten Reihe müssen auf einem festen Untergrund aufstehen. Im Bereich der Hohlkehle die Platten zusätzlich leicht abschrägen und auf den Bodenplattenüberstand stellen.



4. Ausrichtung Stufenfalz

Platten so anbringen, dass über den Stufenfalz Wasser nach außen zum Erdreich ablaufen kann.



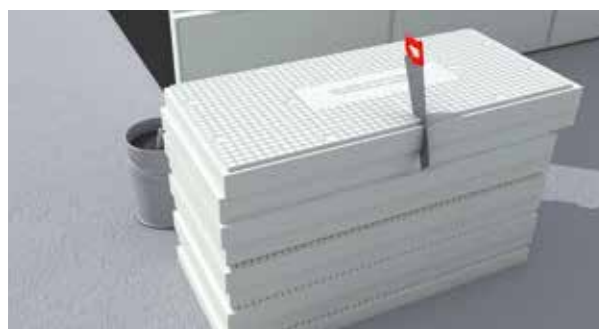
Alle BACHL Perimeter-Dämmplatten aus Styropor® sind automatengeschäumte, formstabile und druckfeste Wärmedämmungen für den Einsatz im erdberührten Bereich.

Dadurch wird der Verbrauch von Heizenergie im Winter gesenkt und der sommerliche Wärmeschutz verbessert.



5. Zuschnitt

Perimeter-Dämmplatten sind einfach und ohne großen Aufwand zu verlegen. Mit Werkzeugen wie Heißdraht-Schneidegerät, Fuchsschwanz, Kreissäge oder Dämmstoffmesser werden die Platten passgenau zugeschnitten.



6. Verlegung

An Gebäudeecken ist eine Verzahnung mit der Dämmung der angrenzenden Wand auszubilden. Die Dämmplatten sind im Verband mit einem Versatz von min. 20 cm anzubringen, Kreuzfugen sind zu vermeiden.



7. Verlegung im Sockelbereich über Gelände

BACHL Perimeter Dämmplatten werden aufgrund ihrer hohen Druckfestigkeiten bei der Außenwanddämmung mit Wärmedämmverbundsystemen (WDVS) im stoßgefährdeten Sockelbereich eingesetzt. Für die Befestigung (Dübel bzw. Kleben) und Beschichtung (Putz bzw. Plattenbeläge) gelten die Systemaufbauten des jeweiligen WDVS-Herstellers. Für die Beschichtung sind Perimeter Dämmplatten mit strukturierter Oberfläche besonders geeignet.



8. Schutz der Dämmung

Durch geeignete Maßnahmen ist ein Hinterlaufen der Dämmung durch Oberflächenwasser zu verhindern. Zum Verfüllen der Baugrube ist ein Verfüllboden (Korngemisch aus gerundetem Material) lagenweise einzubauen und so zu verdichten, dass die Dämmung nicht beschädigt wird. Kann eine Beschädigung hierbei nicht ausgeschlossen werden, ist vor dem Verfüllen eine Schutzschicht anzuordnen. Die Dämmung sollte zudem nicht längere Zeit UV-Strahlung ausgesetzt werden. Werden andere Kleber oder Abdichtungen als hier angegeben verwendet, ist vom Hersteller deren Eignung zu bestätigen und die Verarbeitung vorzugeben.





Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder der Eignung des Produkts für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewicht u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Technische Änderungen, Maßänderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.
Stand Januar 2020.

Eine Übersicht unserer Niederlassungen
finden Sie unter: www.bachl.de

Karl Bachl Kunststoffverarbeitung GmbH & Co. KG
E-Mail: info@bachl.de



Gemeinsam Werte schaffen.



DÄMMSTOFF-HOTLINE: +49 8582 809-350

www.bachl.de